





Schon Sonnabend, den 31. Decbr. Ziehung der grossen Verloosung zu Baden-Baden.  
**Loos 1 Mark** Haupttreffer **30,000** Mark insgesamt **2000** Gewinne **Loos 1 Mark**  
 Werth, zu haben in allen Lotteriegeschäften und in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.  
 Loos zu 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk. (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) versendet **F. A. Schröder, Braunschweig, Bruchthorpromenade 17.**  
 In Halle zu haben bei: **Schroedel & Simon** (Martin Schilling), Gr. Ulrichstrasse 50.

# Subscription

## 4proz. Leipziger Hypothekenbank- u. Anlehnsscheine Serie VIII, unkündbar bis zum Jahre 1908.

Von den im Jahre 1898 an der Berliner, Leipziger und Dresdener Börse in den Verkehr gekommenen

**M. 30,000,000.— 4proz. Hypothekenbank- und Anlehnsscheine  
 Serie VIII, unkündbar bis 1908,**

gelangen

**Nom. Mark 5,000,000.—**

zur Subscription.

Die Stücke lauten auf M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 und sind mit Zinsscheinen per Januar und Juli versehen.

Sämmtliche von der Leipziger Hypothekenbank ausgegebenen, auf Inhaber lautenden Hypothekenbank- und Anlehnsscheine sind für das Königreich Sachsen mit dem Privilegium der

### Mündelsicherheit

ausgestattet, sowie zur erstklassigen Beleihung bei der Deutschen Reichsbank und bei der Königlich Sächsischen Lotterie-Darlehnskasse zugelassen.

Die Subscription findet statt

**Dienstag den 3. und Mittwoch den 4. Januar 1899**

ausser an anderen Plätzen bei uns und nehmen wir Zeichnungen auf diese Pfandbriefe zum Preise von **102.50** Proz. zuzüglich laufender Stückzinsen und des Schlussnotenstempels entgegen. Prospekte stehen an unseren Kassen zur Verfügung. Die Abnahme der zugetheilten Stücke hat in der Zeit vom 7. bis 28. Januar 1899 zu erfolgen.

Halle a. S., den 27. Dezember 1898.

**Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.  
 Hermann Arnold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft,  
 H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.**

## Spar- u. Vorschuss-Bank

zu Halle, Rathhausstr. 4. Fernspr. 103.

Annahme von Baareinlagen gegen tägliche Abhebung und 3z oder 6monatliche Kündigung. An- und Verkauf von Wertpapieren. Check-Verkehr. Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.

Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Controlle betreffs Verloosung etc. von Wertpapieren.

Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der

Meininger Hypotheken-Bank, Pommerschen Hypoth.-Actien-Bank,  
 Preuss. Hypotheken-Actien-Bank, Nordd. Grund-Credit-Bank,  
 Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank, Hamburger Hypotheken-Bank,  
 Preussischen Pfandbrief-Bank, Deutschen Grundsch.-Bank, Berlin etc

Die am 1. Januar 1899 fälligen Coupons werden bereits jetzt an unserer Kasse kostenfrei eingelöst.

**Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.**

Pfahl.

Fuss.

## Lebensversicher.-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

70 973 Personen und 534 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 166 Millionen Mark.

Gesamte Versicherungssumme: 113 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten für 1898

**42%** der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei sämtlichen Versicherungsbedingungen (Unerschütterlichkeit dreijähriger Policen) eine der ältesten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. Alle Uebervorteile fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft ertheilen gerne die Gesellschaft, sowie deren Vertreter

**Hugo Klauke, Halle a. S., Marktstr. 11,  
 Hugo Grotius, Steinweg 52.**

## Nizzaer Tafel-Oliven-Oel

in bester Qualität aus direktem Bezug der Firma **S. Levie-Dianno** & Co., Nizza, in Flasden à 1/2 Liter, Inhalt = 0.80 incl. St.

**Adler-Apotheke,**

Geiffstr. 15, Fernsprech-Anschluss Nr. 779.

## Heidelbeerwein

verkauft direct v. Fass, à 1/2 Liter 70 Pf.

Wich. Feinste, Mansfelder Str. 7.

Empfehlen unsere festgeschicktesten

**Ahr-Rotweine,**

garantirt rein von 90 Pfg. an ab. Liter, in Flaschen von 1/2 Liter an und enthalten ausserdem keine künstlichen Zusätze. Die Flaschen sind durch einen Pfandbrief geschützt. Preis pro Flasche 1.00, franco Gebr. Roth, Ahrweiler Str. 141

Sieben wieder eingetroffen:

**MAGGI** zum Stillen der Suppen

— wenige Tropfen genügen. —

Alfred Beck, Markt-Doctorette, Schmeckerstr. 1.

Original-Flaschen werden mit einem Magnifika nachgefüllt.

## Nächste Lotterie-Ziehungen.

**Baden-Badener Pferde-Lotterie.**

Ziehung 31. December 1898. Preis des Looses 1 Mark. Hauptgewinn i. B. v. 30,000 Mk.

**Berliner Pferde-Lotterie**

Ziehung 19. Januar 1899. Preis des Looses 1 Mark. Hauptgewinn i. B. v. 15,000 Mk.

**Metzer Dombau-Geld-Lotterie.**

Ziehung 11—14. Februar 1899. Preis des Looses 3.30 Mark. Hauptgewinn 50,000 Mk. ferner 20,000, 10,000 Mk. baar u. u. u.

Loose vorräthig bei

**Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24, Halle a. S.**

An meinen **Unterricht in der feinen Damenschneiderei,** nach einfacher, bewährter Methode, können sich noch einige Damen betheiligen. Keine Schule. Sonntags möglich. Bitte Einreichungen. Anfangs möglich.  
**Bertha Haubold, Vestingstr. 33.**

**Badener Pferde-Loose**  
 à 1 Mk. Ziehung 31. December. Hauptgewinn i. W. v. 30,000 Mk.  
**Berliner Pferde-Loose**  
 à 1 Mk. Ziehung 19. Januar. Hauptgewinn i. W. v. 15,000 Mk.  
**Metzer Dombau-Loose**  
 à 3.30 Mk. Ziehung 11—14. Februar. Hauptgewinn 50,000 Mk. baar. Porto und Liste 20 Pfg. extra.  
**Schroedel & Simon, Buch- und Kunsthandlung, Gr. Ulrichstr. 50.**

**Paedagogium**  
 zu Bad Sachsa am Südharz.  
 Staatlich anerkannte Realschule.  
 Die Abgangszeugnisse berechnen i. einj.-reit. Dienst. Prospekte kostenfrei durch Die Direktion.

**Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart.**  
 Versicherungs-Gesellschaft auf volle Gegenseitigkeit.  
 Die mit Ablauf des 31. December l. J. fällig werdenden Renten können von da an gegen Uebnahme der mit Lebensversicherung des Wittwens und mit Zustimmung verheiratheter Gattungs ohne irgend einen Abzug bei dem unterzeichneten Vertreter der Anstalt erhoben werden. Soweit ein Uebnahmeprotocol besteht, entfallen auf je eine volle Mark Rente 2 Pfennig Dividende.  
 Beitrittserklärungen werden jederzeit entgegengenommen.  
 In Magdeburg a. General-Agent Gust. Grosse, Farnzienstr. 4.  
 In Giebichenstein a. Haupt-Agent A. Meuselbach, Hauptstr. 6, II.

Siehe neuer Obst-Central-Verkaufsstelle. **Broscher's Berg.**  
 Wegen Aufgabe des Badens **Grosse Steinstrasse 81** eröffnen wir 618 l. Jan.

**Grossen Ausverkauf**  
 sämtlicher vorhandenen Obstsorten zu herabgesetzten Preisen.

Für Händler offerirt zum Besuche in Couverts billiger vorrätigen Vorräth:  
**Lützendorfer Brikets**  
 von vorzüglicher Beschaffenheit und nur wenig Asche hinterlassend, ab Station Lützendorf der Wertheim-Müldener Bahn, ferner von Dörfelwitz: **Grunde-Coaks, Brikets** und gut trodene **Rothebrüchlinge** ab Haltepunkt Anspandorf der Wertheim-Randolstädter Bahn.  
**Dörstewitz-Ratmannsdorfer Braunkohlen-Industrie-Gesellschaft, Halle a. S., Dorotheenstr. 18.**

**Schreiber's Fussbodenöl**  
**„Staubvertilger“**  
 ges. gesch., zur Erzielung staubfreier, reiner u. gesunder Luft in den Lager- u. Verkaufsräumen, Comptoirs, Fabriken etc. Keine d. Staub entwerthenden Waaren mehr. Reinigung durch einf. t.äg. Auskehren, kein Scheuern, kein Schrubben mehr. Stets trockene Fussböden. Durch Imprägnieren mit unserem Fussbodenöl wird die Verordnungs des Bundesrathes v. 31. 7. 97 in vorschrittlicher Weise befolgt. Einfachste Anwend. Feinste Marke 1 kg M. 1.50 genügt für 30—35 qm. Auftragsapparate (Gebr. Mustroschutz) p. St. M. B. Auftragspreis M. 1.60. Besen M. 1.25. Beachten Sie unsere zuerst ges. gesch. Marke. kaufen Sie keine werthlosen Nachahmungen! Prospekte u. Zeugnisse gratis und franco. **Paul Schreiber & Co.,** Götzen in Ansb. In Halle a. S. bei **M. Waltsgott.**

**Düsseldorfer Punschsyrupe**  
 von **Johann Adam Roeder**  
 Hoflieferant Sr. Maj. des Königs von Preussen.  
 Zu beziehen durch alle ersten Geschäfte der Branche hierorts.

**H. Punschessenzen,**  
 Rum, Arac, Cognac, sowie billige Roth- und Moselweine zu Bowlen,  
 à Glasje von 50 Pfg. an.  
**Rich. Heinze, Wansfelder Straße 7, Bernsdorfer 967.**

Neuzeitliche Neuheiten in Damen- u. Herrenschmucksachen für **Gesellschaften, Begeklubs etc.**  
 Made auf meine überaus reiche Auswahl Neuheiten aufmerksam, darunter reiche Collection niedlicher Gegenstände von 50 Pfg. an.  
**Edmund Endert, Gr. Ulrichstr. 54,**  
 zunächst dem Restaurant „Mars la Tour“.

